

SPUR G NEWS

Aktueller Newsletter des SPUR G MAGAZINs zur internationalen Spielwarenmesse

www.spur-g-magazin.de

Ausgabe **29/30** - Jan./Febr. 2009



Abschied nach 13 Jahren - Das letzte Echtdampfhallentreffen in Sinsheim

Eine Kultveranstaltung verlässt nach 13 Jahren den angestammten Standort

Liebe Leser!

Das finden Sie in dieser Ausgabe der SPUR G NEWS:

Echtdampfhallentreffen in Sinsheim

Aktuelles aus dem Club

Internationale Spielwarenmesse in Nürnberg

Neues aus der Szene

Nachruf Bernd Backhaus

Termine

Den Auftakt der im Jahre 2009 stattfindenden Messen und Veranstaltungen bildete vom 9. bis 11. Januar wieder das 13. Echtdampfhallentreffen, welches in diesem Jahr bekanntlich zum letzten Mal in Sinsheim abgehalten wurde.

Ab 2010 wandert das traditionsreiche Treffen wie bereits einschlägigen Pressemitteilungen entnommen werden konnte, an den neuen

Standort nach Karlsruhe. Die März-Veranstaltung, die Faszination Modellbau, dagegen zieht im kommenden Jahr nach Stuttgart um.

Das Echtdampf-Hallentreffen in der Messe Sinsheim besitzt Kultstatus. Weltweit ist es das größte Treffen dieser Art in einer Halle. 90 internationale Aussteller sowie



Einen Ganzzug der DB, komplett mit Ferrari-Automodellen beladen, kam unserem Fotograf Stefan Kühnlein vor die Linse.

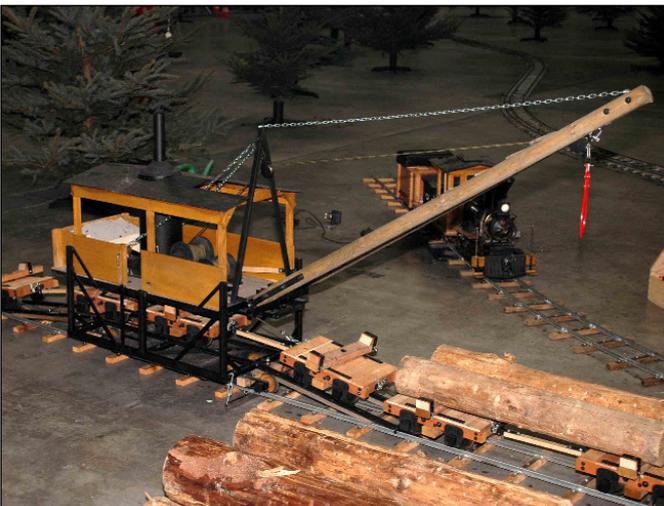
einige hundert Teilnehmer und Gastfahrer präsentierten in den fünf Messehallen alles, was das Herz des Livesteamers begehrt. Dabei wurden ca. 1.000 Dampfmaschinen, Modelle und Originalmaschinen gezeigt.



Im Hintergrund die bekannte Containerverladeeinrichtung, Siloanlage sowie ein Kettenkarussell von Heiko Möller (Kleine Laster).

Unzählige Modelle dampften und fauchten in den Messehallen auf Schienen, Podesten, dem Wasserbecken und auf dem Boden um die Wette.

Die Gastfahrer, Teilnehmer und Vereine kamen aus Großbritannien, Deutschland, Italien, Schweiz, Niederlande, Österreich, Frankreich und aus der Tschechischen Republik, um wieder drei Tage lang ihrem Hobby zu frönen.



Favorit des Redakteurs war dieser imposante Mc.Giffert Log-Loader für den Einsatz auf 5"-Schienen.

Ein im wahrsten Sinn des Wortes großer Bahnhof entstand in der Halle 1, wo sich dank einer erweiterten Schienenführung auf den Gleisanlagen mehr Fahrlänge für die Gastfahrer ergab.

Hier bei der Beladung von Trucks mit Stämmen von Mammutbäumen.

Nicht nur auf den Gleisen herrschte reger Fahrbetrieb, auch neben den Gleisen wurden Container beladen und anschließend auf die Schienen gesetzt.



Manfred Regner, Stammgast in Sinsheim, hier beim Anheizen einer seiner letzten Lokneuheiten, einer Shay-Waldbahn-Lok.

Auch in der Halle 4 wurde gedampft und auf einem Feldbahn-Betriebswerk gearbeitet.

Auch ein amerikanischer Holzverladekran war hier aktiv. Umrahmt wurde die Szene mit Gebäuden im Maßstab 1:6.

Unter den Sonderschauen ragte jene mit Holzlokomotiven im Maßstab 1:10 besonders hervor. Vorbilder für diese Modelle waren die



Ein voll funktionsfähiges Modell einer Hochleistungs-Schnellgattersäge Typ: Herkules ZVG65H, welche auch gut zur WSL&RS Logging Railroad passen würde, gebaut von B. Meinel.

Baureihen 44, 78 sowie das Schweizer Krokodil.

Das Echtdampf-Hallentreffen bietet weltweit ohne Zweifel sicher die meisten und schönsten Dampfmodelle unter einem Dach.

Über 21.000 Besucher kamen in diesem Jahr zum Echtdampf-Hallentreffen.



Hier das Prachtstück einer selbstgebauten, sehenswerten und sehr detailliert ausgeführten TE2-Dampflok aus Holz.

Alles was der Dampfmodellbauer für sein Hobby braucht, boten gewerbliche Aussteller auf der angeschlossenen Verkaufsausstellung an. Von A wie Anleitung bis Z wie Zubehör reichte das Angebot.

Mit einer einzigartigen Produktvielfalt von Bausätzen, Fertigungsmaschinen, Bauplänen, Metallverarbeitungs- und Drehmaschinen, Fräsmaschinen usw, konnten die Aussteller nahezu alle Wünsche der anspruchsvollen Teilnehmer und fachkundigen Besucher des Treffens erfüllen.



US-Forney-Dampflok "Christine" samt Versorgungs- u. Begleitwagen-Tender für die Spurweite 5".

Im einzelnen wurden in den fünf voll belegten Hallen gezeigt: dampfbetriebene Modellbahnen in verschiedenen Spurweiten, stationäre Dampfmaschinen, dampfbetriebene Straßenfahrzeuge und Dampfschiffe.

Die Mehrzahl der 450 Gastfahrer fuhren mit ihren Fahrzeugen nach Vollbahn-Vorbildern über den fünfeinhalb Kilometer langen 5-Zoll Kurs durch zwei Hallen.



Wohn- und Geschäftshauskulisse mit einem Maßstab von 1:6 passend zur 5"-Bahn.

In EG eines Hauses befindet sich ein hübsch eingerichtetes Spielwarengeschäft.

In der dritten Halle war die wesentlich kleinere 7 1/4"- und 5"-Kombianlage, auf der Live Steam und Elektrofahrzeuge nach Schmalspur-Vorbildern unterwegs waren.



Ein realistisch gestalteter Recyclinghof mit einzelnen, nach Material getrennt aufgebauten Boxen.

Ein Radlader samt Förderband bereichert die Szene.

Bei keiner Veranstaltung sieht man so viele strahlende Gesichter, wie auf den Echtdampftagen.

Um die Lungen der Besucher und Gastfahrer zu schonen sowie Korrosionen an den Hallen zu vermeiden, stellte die Messe den Echtdampfern schwefel- und aschearme Anthrazitkohle kostenlos zur Verfügung; fast 4 t wurden an diesem Wochenende verfeuert.



Spielwarenladen im EG eines der sehr schön gestalteten Häuser.

Man beachte den Zug aus der "LGB"-Anfangspackung im obersten Regal des linken Schaufensters.

Hier war sicherlich ein LGB-Fan am Werk!

Einige Aussteller bedienten natürlich auch die SPUR G-(Echtdampf)-szene, wie zum Beispiel die Firmen Manfred Regner und Herrmann.

Auch Jürgen Baumann von Modellspielwaren Baumann aus Neustadt a. d. Aisch, der neben SPUR IIm-Artikeln u. a. auch seine Feldbahn wieder dabei hatte, durfte nicht fehlen, nur um einige hier zu nennen.



BAUMANN IIm- und Feldbahn-Händler Jürgen Baumann mit seinem eigenen Feldbahnprogramm.

Aber auch IIm-Artikel, wie z.B. LGB, kamen dabei nicht zu kurz.

Ebenso Stammgast beim Echtdampfhallentreffen in Sinsheim ist die Modelleisenbahnwerkstatt Bertram Heyn.

Das nächste, dann 14. Echtdampfhallentreffen ist bereits terminiert und wird vom 8.-10. Jan. 2010, dann jedoch am neuen Standort in der Messe Karlsruhe stattfinden.



Gleisreinigung nun auch endlich im Maßstab 1:22,5!

Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Ein guter Gag!

Die SPUR G-REDAKTION wird sicherlich wieder mit von der Partie sein und für Sie, liebe Leser, berichten.





Mönchengladbach-Rheydt, Endepohlstr. 3 Der "Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg" in neuen Räumlichkeiten!

Die Nachricht verbreitete sich anlässlich der Modelleisenbahnausstellung in Köln im Nov. 2008, auf der der Club nach einigen Jahren Abstinenz wieder mit von der Partie war, wie ein Lauffeuer.



Erdgeschoss, rechte Fensterseite, hier entsteht die Anlage "Meckenheim" von Klaus Friedrich

Mitglied Reinhard Schnabel war es nach intensiven Bemühungen gelungen, passende Räumlichkeiten für den Club in Mönchengladbach-Rheydt zu finden.

Ein bereits vor ca. 28 Jahren von der damaligen Landeszentralbank (LZB) verlassenes Gebäude, dessen Räumlichkeiten zuletzt nur noch zur Unterbringung von Museumsgegenständen dienten und – ja – stament gerade während des Auftritts des Clubs auf der Kölner Messe frei wurden, dient nun seit diesem Zeitpunkt nicht nur der Unterbringung der diversen SPUR G-Anlagenmodule, sondern vor allem wieder als Treffpunkt der Mitglieder.

Zwischen Weihnachten und Neujahr 2008 wurde seitens der Aktiven des Clubs damit begonnen, die relativ gut erhaltenen Räumlichkeiten des Gebäudes herzurichten. Hierzu zählen vor allem die umfangreichen Malerarbeiten der Kellerräume sowie einiger Räume im Erdgeschosses.



In neuem Glanz erstrahlt die aus Meckenheim bereits bekannte und bewährte Cafeteria. Auch diese ist wieder fester Bestandteil am neuen Standort geworden.

Vor allem die seitens der Vorbesitzer weitgehend demontierten Sanitäreinrichtungen für Männlein und Weiblein wurden in der Zwischenzeit komplett in Eigenregie erneuert.

Hier gilt unser Dank vor allem den beiden diesbezüglichen Hauptakteuren Werner Offergeld und Herbert Tacke. Die elektrischen Arbeiten wie der Austausch



Heinrich Segin macht nicht nur als stellvertreter 1. Vorsitzender eine gute Figur, sondern auch seinem angestammten Beruf alle Ehre.



Ger Vreuls aus den Niederlanden, einer der Hauptaktivisten bei den Malerarbeiten

Holger Golombek und Axel Marg, als auch Herbert Tacke machen sich über 28 Jahre altes "Grün" her.



Auf der der Anlage "Meckenheim" von Klaus Friedrich gegenüberliegenden Seite ist der Aufbau der WSL&RS-Logging Railway im Gange. Andreas Peters, Erwin Koch und Holger Golombek.

Werner Offergeld (in Blau) ansonsten eher unser Fachmann für Sanitär, unterstützt hier Axel Marg tatkräftig bei den Malerarbeiten.

der Leuchtmittel und kleinere Instandsetzungsarbeiten an diesen wurden bisher von Georg Bach, Holger Golombek und Heinrich Segin ausgeführt.

Holger Golombek als Fachmann für Landschafts- u. Gartenbau übernahm auch den wesentlichen Anteil an der "Aussengestaltung" des Geländes.

Bei den Malerarbeiten erhielten wir durch Mitglied Ger Vreuls sogar Unterstützung aus den benachbarten Niederlanden.



Zwischenzeitlich konnten die Maler- und Sanitärarbeiten weitgehend abgeschlossen werden. Auch die bekannten SPUR G-Anlagen der Modulgruppenmitglieder wurden in den letzten Wochen den Räumlichkeiten entsprechend bereits aufgebaut.



Im Kellergeschoss entstand unter anderem ein neuer Seminar- und Werkstattraum, in dem dann noch in diesem Jahr interessante Seminare angeboten und durchgeführt werden sollen. Ein entsprechendes Anmeldeformular wird noch auf unserer Webseite eingestellt.

Wie gewohnt steht für Speis und Trank wieder die aus Meckenheim bekannte Cafeteria der FIM zur Verfügung und wartet darauf, die zahlreichen Besucher anlässlich der nächsten Werktag, die wie bisher an jedem dritten Samstag von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr stattfinden, willkommen zu heißen.



Internationale Spielwarenmesse in Nürnberg

Das Jahresereignis der Spielwarenbranche öffnete vom 5. - 10. Februar zum 60. Mal ihre Pforten

Nach der Hiobsbotschaft, des von Märklin "genau auf den Punkt" gestellten Insolvenzantrages ist die Branche gespannt, wie es um das Traditionsunternehmen selbst, welches gerade justament in diesem Jahr auf sein 150-jähriges Bestehen zurückblicken kann, sowie den unter gleichem Dach befindlichen Marken Trix und LGB steht bzw. weitergeht. Nachdem seitens der Banken Kredite nicht mehr verlängert wurden, bleibt nun abzuwarten, welches Konzept nun der neue Insolvenzverwalter verfolgt. Gemäß ersten Pressemitteilungen sollen bereits einige potenzielle Käufer Interesse bekundet haben.

LGB wird nun schon zum dritten Mal in Folge von diesem Schicksal ereilt. In Nürnberg versuchte man naturgemäß nicht nur mit viel Optimismus an die Sache heranzugehen, sondern natürlich auch Schadensbegrenzung zu betreiben. Galt es doch gerade hier, die Aufträge für die nächsten Monate in die Auftragsbücher zu schreiben.

Abzuwarten und natürlich auch zu hoffen bleibt, dass der an den Tag gelegte Optimismus auch berechtigt ist und Früchte trägt; so dass Produktion, Entwicklung

sowie der Verkauf bereits produzierter Ware wieder schnellstmöglich aufgenommen werden kann. Nicht nur die LGB-Fans, sondern vor allem auch der Großbahn-Handel und Zulieferfirmen möchten sicherlich nicht aufs neue abermals den gleichen Alptraum durchleben.

Die nächsten Wochen werden hoffentlich zeigen, dass man aus der Vergangenheit gelernt hat und dank einem offensichtlich dem Hobby

Modelleisenbahn gewogenem Insolvenzverwalter schnellstmöglich zum Tagesgeschäft, sprich Produktion und Verkauf übergehen kann.

Starten wir mit unserem virtuellen SPUR G-Messerungang wieder bei LGB in der Halle 4A. Herr Groh und Herr Biedenbacher sowie Frau Aumer waren die am Besuchstag am Stand anwesende Besatzung. Ron Gibson aus den

USA (ex LGBaA) nun bei Walthers in den USA zuständig für den Absatz der LGB-Produkte, kümmerte sich um die englisch sprechende Händlerkundschaft.

In den Regalen war somit wieder erstmalig auch US-Rollmaterial anzutreffen. Doch dazu später mehr.





LGB

Der Neuheitenprospekt 2009 zeigt auf stattlichen und zweisprachigen 48 Seiten vorwiegend Farbvarianten bereits in der Vergangenheit erschienener und somit bekannter Produkte. Eine in schwierigen Zeiten sicherlich legitime Praxis.



So gibt es die sehr schöne Uintah-Mallet als #50 nun nochmals mit grünen Wasserkästen, leider jedoch nur in analoger Ausführung (aber mit Schnittstelle) und somit weder mit Digitaldecoder noch mit "Sound on Board". Sicherlich ein Zugeständnis an den immer härter werdenden Wettbewerb und Preiskampf auf einem immer stärker umkämpften SPUR G-Markt.

Gerade auf dem US-Sektor kommen mit Bachmann, Aristo, USA-Trains, Accucraft nicht nur immer mehr Anbieter, sondern auch immer ausgefeiltere Modelle auf den Markt.

Im Neuheitenregal entweder schon als Modell, Handmuster oder teilweise noch als Vorbildfoto zu sehen, waren die bereits aus dem Neuheitenprospekt 2009 sowie aus dem Internet her mehr oder weniger bereits bekannten Fahrzeuge.

Die Rangierdiesellok, die es sowohl einmal als HSB-Köf in gelber Lackierung unter der Bestell Nr. 21930 sowie auch als DB-Köf in Rot mit der Best. Nr. 20930 geben soll, war zwar noch nicht in endgültiger Farbgebung, aber doch schon als Handmuster ausgestellt. Sicherlich ein Schmankerl ganz besonderer Art (S.9).

RhB-Programm



Eine Seite der drei LGB-Neuheitenregale auf dem Märklin/LGB-Messestand. In Bildmitte rechts der neue RhB-Speisewagen WR 3810 als 30523 in Epoche IV Ausführung, der im Glacierexpress eingesetzt wurde.



Für die Fans der Rhätischen Bahn kommen in diesem Jahr bei den Lokomotiven zwei Farb- bzw. Beschriftungsvarianten bereits bekannter Fahrzeuge hinzu, so kommt der kleine hübsche Rangiertraktor TM 2/2 nun als Nr. 17 in oranger Farbgebung und Onboard-Decoder sowie der ABe 4/4 Bernina-Triebwagen als Nr. 33 nun in grüner Epoche-III-Ausführung mit Digitalschnittstelle (siehe Bild oben).



Die Tradition der LGB-Clubwagen wird fortgesetzt. Hier einer der drei diesjährigen, ein RhB-Niederbordwagen Kk-w 7324 als Art. Nr. 40093 mit vorbildgerechter Lackierung der Barit AG. Ferner wird noch ein vierachsiger DB-Rungenwagen mit vier Kabeltrommeln unter der Art. Nr. 45920 gefertigt sowie mit der Art. Nr. 42916 für 2007 angekündigte US-Boxcar mit LGB-Club-Aufdruck.

Bei den Personenwagen kommt als 32520 ein grüner 2.-Kl.-Stahlwagen in Epoche III mit der Bezeichnung B2221.



Der bereits bekannte gelbe geschlossene Rangiertraktor kommt nun unter der Artikel Nr. 24410 auch in roter Ausführung als Tm 598 der SBB-Brünigbahn in Epoche-V-Ausführung, nun jedoch ohne Rolltor. Das Modell verfügt ferner über einen Onboard-Decoder, eingerichteten Führerstand, Lichtwechsel und Türen zum Öffnen.



Auch die Reihe der ab Werk gealterten Fahrzeuge wird mit diesem Hochbordwagen der RhB fortgesetzt (Art. Nr. 44880). Über die Art und Weise der "Alterung" kann man jedoch geteilter Meinung sein. Sicherlich erwarten die Fans gealterter Fahrzeuge von einem solchen etwas mehr als einige mit der Tampondruckmaschine etwas andersfarbig bedruckte Bretter. Der Markt wird ja zeigen, ob solche, eher halberzig hergestellten Produkte, einen ausreichend großen Käuferkreis finden oder zumindest als Grundlage eigener weiterer Alterungsaktivitäten dienen können.

Ergo bedeutet dieses umfangreiche Angebot nicht nur für Fans der RhB schon mal die Spardosen für das zweite Halbjahr reichlich zu füllen.



Von der 2008 noch in der gezeigten Vorschau auf 2009 noch enthaltenen Ge 6/6 II, die zusammen mit den diversen Ge 4/4 I Varianten bekanntlich von Kiss 2008 produziert wurde, war heuer genausowenig zu hören und zu sehen wie von der Formenneuheit, der Lok "Franzburg", die u. a. einmal zusammen mit einigen bekannten Güterwagen als Werkzeug erscheinen sollte.



Sicherlich sind diese vorerst einmal nicht nur dem bei Märklin, sondern damit auch bei LGB strategisch agierendem Rotstift zum Opfer gefallen oder wurden zugunsten anderer Projekte zurückgestellt.





Oben: Preiswerte Anfangspackung (Startset 70400) best. aus Stainz, einem geschl. Personenwagen und einem zweiachsigen Niederordwagen (bekannt aus dem Toytrain-Programm) Sticker zum individuellen Gestaltung liegen genauso bei, wie ein Gleiskreis, Anschlusskabel und Trafo. Unter der Art.Nr. 70410 wird zusätzlich noch ein Zirkus-Startset angeboten. Bei dieser kommt jedoch keine Stainz zum Einsatz, sondern eine Dampflok aus dem preiswerten Einsteigerprogramm, bedruckt mit Zirkus Trenino. Ausser dem baugleichen aber entspr. bedruckten Personenwagen ist noch ein Flachbordwagen mit Clown und Tieren dabei, sonstiger Lieferumfang wie 70400.



US-Rio Grande Forney Dampflok #252 kommt als Neuauflage und neuer Lok-Nummer sowie einem großen Schneepflug. Einzig die Klauenkupplung im Schneepflug stört das optisch sonst gelungene Erscheinungsbild. Die Lok hat keinen DCC-Decoder dafür jedoch eine entspr. Schnittstelle zur eigenen Nachrüstung bei Bedarf.

Gemäß Presseinformation ist zwischenzeitlich nicht nur das Gleissortiment wieder kompl. lieferbar, sondern auch 24 der 2008 angekündigten Neuheiten bzw. Neuauflagen wie z. B. als 21423 die RhB-Lok Ge 4/4 III UNESCO (22450) die Ge 2/4 Nr. 203, nun mit geänderten Fronten (ohne Türen), die HSB-Dampflok 99-6001 (26801), mit 28432 die RhB-Ellok Ge 4/4 II, der RhB-Personenwagen EW IV, 2.Kl. 30513 bzw. 34513, die Mohrenköpfe 40253 und 41253, der RhB-Post Containerwagen 47890 und viele andere mehr, auch für HSB, MOB u. DR.

US-Modelle

Fans US-amerikanischer Modelle wurden nach einem Blackout in 2008 diesmal auf der Messe gleich mit ca. 24 wieder aufgelegten Modellen konfrontiert, da die Verhandlungen zwischen Märklin/LGB und LGBöA nun doch noch zu einer einvernehmlichen Lösung geführt haben und nun auch wieder für den US-Markt gefertigt werden kann. Der Vertrieb der LGB-Produkte wird nun über die Firma Walthers, einem auch hier bekannten großen Modellspielwarenvertrieb abgewickelt.



Teil-Überblick über die US-Neuheiten 2009 mit C&S-Mogul 23196, PRR-Güterzug Starterset 70440, Conoco Tankwagen in zwei Farb- bzw. Beschriftungsvarianten, auch die gelben D&S Personenwagen kommen wieder. Passend zur Unitah-Line erscheint unter der Art. Nr. 40675 ein schöner brauner Boxcar. Auch Container-Fans kommen mit dem TTX-Dreierset 43543 auf Ihre Kosten. Der UP-Bulkhead Flachwagen kommt mit neuer Nummer als 44540 und ist mit Doppel-T-Trägern beladen.

Sicherlich entstand in den USA in den vergangenen Monaten nicht nur bei den LGB-Fans sondern auch bei den Händlern ein erheblicher Nachholbedarf bzw. eine entspr. Nachfrage, die nun wieder gesättigt werden kann.

Die Neuauflagen gehen angefangen bei dem in den USA so beliebten Christmas-Rollmaterial über Bahngesellschaften der Santa Fe, Pennsylvania, Rio Grande, Colorado & Southern bis hin zur Durango & Silverton Railway, für die auch wieder gelbe Personenwagen aufgelegt werden. Eine Abbildung sämtlicher Neuauflagen alleine des US-Programms würde den Rahmen dieses Newsletters bei weitem sprengen, daher nur eine Übersicht in nebenstehendem Foto.

www.lgb-bahn.de



POLA-FALLER

Auch in diesem Jahr konnte am POLA/FALLER-Stand wieder eine kleine aber feine Präsentation von Gebäuden samt Zubehör in einem liebevoll dekorierten, sehr ansprechendem Ambiente fotografiert werden.



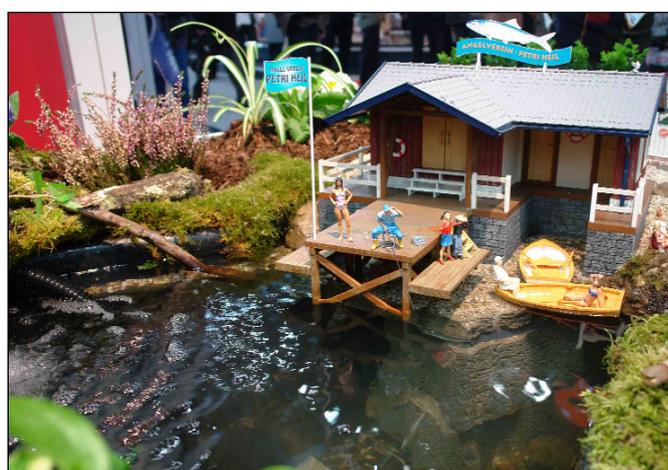
Passend zur Spur G kommen auch in diesem Jahr wieder einige nette Gebäude und Ausstattungartikel aus diesem Hause, so wie auf diesem Bild die Imkerei von "Hugo Stich" (Art.Nr. 331014 zu 69,99 €).

Hier im Bild das Bootshaus-Exklusivmodell 2009 (Art. Nr. 331015 zu 189,00 €). Im Bausatz ferner enthalten: ein gemauerter Fundamentsockel, Bootssteg, überdachte Anlegestelle, passende Boote, Zäune, Tauben, Rettungsringe sowie eine Anglerfigur.

Weiter im Neuheitenprogramm: Bausatz des Getränkehandels "Hans Traub", (Art. Nr. 331012), ausgestattet mit leeren und vollen Getränkekisten, grünen und braunen Flaschen, Holz- und Metallfässern, Biertisch-Garnituren, Figur Hans Traub sowie sogar einem Opel-Blitz LKW.

Ebenso neu ist der Bausatz Bahnhofskneipe mit Biergarten. Auch bei diesem wurde nicht an reichhaltigen Ausstattungsdetails gespart. Dieses Set aus einem kleinen Gebäude mit daran anschließendem Biergarten wurde sicherlich schon von dem ein- oder anderen Gartenbahner so oder ähnlich zusammengestellt. Jetzt gibt es gar das ganze Ensemble komplett unter der Art. Nr. 331013 zu 99,99 € mit Bodenplatte, Gartenzaun, Sitzgarnituren, Bänken, Verkaufstheke, Küchen- und Inneneinrichtung mit Kochstelle, einschl. Bier- und Obstkisten.

Aus dem Umfang des in den Bausätzen enthaltenen Zubehörs und deren Ausstattungsdetails einerseits, sowie der dafür als angemessen anzusehenden Preisgestaltung andererseits, lässt sich das Bestreben des Herstellers nach einem ausgewogenen Preis-Leistungs-Verhältnis erkennen.



Anerkennung muss auch diesem Hersteller für seine Bemühungen und erfolgreichen Bestrebungen in den derzeit schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen gezollt werden, ohne kostenintensive Formenneuheiten, sondern quasi allein durch geschickte Kombination bereits vorhandener Teile trotzdem immer wieder Jahr für Jahr interessante Artikel für den gegenüber HO sicherlich erheblich kleineren und darüberhinaus auch weitgehend gesättigten SPUR G-Markt herauszubringen.

www.pola.de



Auch der neue PIKO SPUR G-Katalog 2009 kann sich mit beachtlichen 155 Seiten Umfang sehen lassen. Wenn auch ein Großteil des Platzes davon auf die Gebäudebausätze entfällt, verbleiben immerhin noch ca. 21 Seiten für das immer weiter ausgebaute Rollmaterial nach Regelspurbildern für die Spurweite 45 mm.

Doch nun zu den interessierenden Neuheiten. Unter der Art. Nr. 37416 kommt der Taurus nun als schwarze MRCE-Dispolok in Epoche VI, die BR218 Diesellok in Purpurrot als 37504 in Epoche IV, unter der Art. Nr. 37503 kommt mit der Nr. 99879182 eine Diesellok der TSO in gelb-blauer Ausführung.

Der bereits als VT 98 als Verkaufshit "eingeschlagene" Schienenbus wird als nächstes in der "Österreichischen Variante" mit dem Aufdruck 5081 der ÖBB in Blau-Beige gefertigt.

Schade ist, dass es vorerst keinen einzelnen Wagen geben wird, um auch die beim Vorbild gefahrenen Dreier- und Vierer-Kombinationen nachbilden zu können.

Auch für Austria-Fans kommt mit der Nr. 37701 der Schiebefplanwagen Shimmns-tu 718 mit dem Aufdruck STEEL sowie der offene Drehgestellwagen Eaos 106 der ÖBB. Beides 4-achsige Fahrzeuge.

Keine Farbvariante, sondern eine echte Formneuheit wird die BR 260 Diesellok in Purpurrot werden, die bereits als erstes Handmuster bzw. als Designstudie in der Vitrine stand.

DR-Regelspurfans werden sich auch über die angekündigten Umbauwagen B3yg in 2. KL EP IV sowie AB3yg und den BD3yg mit Gepäckabteil aus den 70ern freuen.



V 60 Rangier-Diesellok der DB mit der Art. Nr. 37520 in purpurrot, hier noch als handmade Muster. Auch diese Lok wird wieder sicherlich wieder ein Hingucker und Verkaufsschlager werden.

Die "zierlichen" US-Schüttgutwagen kommen nun als nächstes mit der Art. Nr. 37802 in gelber Ausführung sowie unter der Nr. 38800 als Union Pacific in Grau-Weiß.

Unter den Artikel Nrn. 37101 und 37102 kommen jeweils zwei 3-teilige US-Güterzug-Startsets auf den Markt. Bestandteil: C-Kuppler-Dampflok mit Güterwagen sowie Caboose. Drei Kühlwagen bereichern zukünftig genauso das PIKO-Programm wie ein Bierwagen der EKU-Brauerei.

Beim Gleisprogramm werden heuer die schlanken 22.5° Weichen G-WLRS (35222 für links) und 35223 für rechts erwartet.

Seine "Feuer- bzw. dann doch eher Wasserprobe" bestand auf dem Messestand mit Bravour auch der wasserdichte PIKO-Weichenantrieb 35271.

Keine Neuigkeiten gab es, wohl nicht zuletzt wegen der umfangreichen Erweiterungen des SPUR G-Rollmaterials, bei den Gebäudebausätzen.

www.piko.de



BREKINA

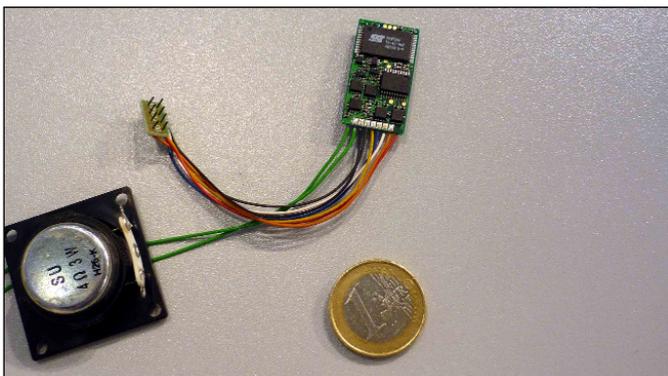
Der bisher mehr oder weniger als Hersteller von Modellautos bekannt gewordene badische Hersteller BREKINA überraschte die Messebesucher 2009 mit einer VW-Draisine des Typs: KlV 20 mit Kombi-aufbau. Durch seinen Maßstab von 1:22,5 passt dieser exakt zur LGB (Wann hat man das mal schon?).



BREKINA VW-Draisine KlV20

Das Fahrzeug verfügt zu einem Einführungspreis von 109,00 € (später 129,00 €) nicht nur über eine Fahrerfigur, Trittbretter, Außenspiegel, Fahrscheinwerfer und Rücklicht, sondern man spendierte dem hübschen Fahrzeug auch noch eine DCC-Schnittstelle.

Somit sollte sich ein entspr. Decoder auch für digitalen Fahrspaß einfach nachrüsten lassen. Als passenden Decoder empfiehlt BREKINA z. B. den Sounddecoder von Uhlenbrock. Dieser HO-Decoder reicht



Zur Draisine passender "Deluxe HO-Sound/Fahrdecoder 36020/36420", hier mit Lautsprecher von Uhlenbrock. Durch den Vergleich mit einer 1-Euro-Münze werden die Proportionen erst richtig deutlich.

mit einem Motorstrom von 1 A und einer dimmbaren Lichtversorgung von nochmals max. 1 A für das Fahrzeug vollkommen aus. Darüber hinaus verfügt er gar über eine Lastregelung sowie zwei zusätzliche Sonderfunktionsausgänge.

Die Produktion, wie könnte man es sich auch bei diesem Preis anders vorstellen, geschieht in China.

PREISER

2009 gab es am Stand von Preiser auch für die SPUR G-hänger wieder einiges neues und beachtenswertes zu entdecken.



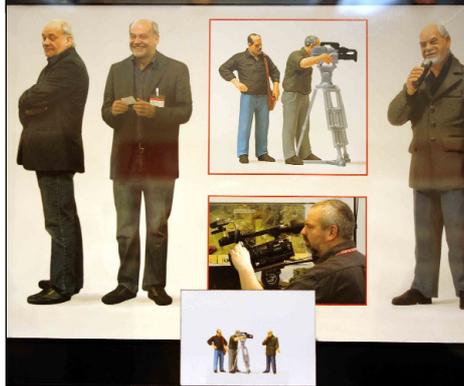
Mal etwas, was schon immer gesucht wurde, Kleidungsstücke, Warnwesten, Taschen usw. in 1:22,5 zu 11,50 €. Allerdings anmalen muss man noch selbst!



Oben: Bildhauer mit Skulptur, Art. Nr. 44901 zu 21,95 €
Unten: Frauen am Campingplatz, Art. Nr. 44902 "im Dreierpack" zu 29,95 €



Neuheit HO/1:87.



Derzeit nur im HO-Maßstab erhältlich, Eisenbahnromantik Chef Hagen v. Ortloff samt Kamerateam, Kamera und Stativ.

REGNER

Auch ein Jahr nach dem 30-jährigen Firmenjubiläum hatte Manfred Regner 2009 wieder eine ganze Palette von Neuheiten im Gepäck.



Das 8-seitige Neuheitenprospekt zeigt so u. a. übersichtlich auf dem Titeltbild der Hauszeitschrift "Frischdampf" das komplett überarbeitete 3-achsige Fahrgestell eines C-Kupplers (Art.Nr. 20150 für 498,00 €). Den Bausatz eines "Universal"-Anhängers aus der Easy Line-Serie gibt es schon für 48,00 €.



Ebenso erfährt das Easy Line-Lokprogramm einen Zuwachs durch die Neuheit "Viktoria" (Art.Nr. 25490).

Wie der Name schon vermuten lässt, eine Neuheit vor allem für den englischen Markt, auf dem Manfred Regner ebenfalls sehr aktiv ist. Ist doch gerade England die Hochburg des Livesteams!

Es handelt sich um eine selbstanlaufende 2-Zylinder-Kastenlok-Maschine (Tramway) zu einem zur Easy Line passenden Preis von 780,00 €.

Aber auch interessante kleine Sachen, wie eine fertig erhältliche, fernsteuerbare und selbststartende Dampf-Speisepumpe ist mit der Art. Nr. 20240 zu 480,00 € erhältlich.



Von allen Waldbahnern sicherlich heiß ersehnt, wird nach der Auslieferung der "Viktoria", die Fertigung der bereits vorgestellten "Baluster"-Shay, ebenfalls aus dem Easy Line-Programm.

Das rustikale 2-Zylinder-Modell wird - wie beim Vorbild - vorwiegend aus Holz gefertigt und kann entweder als Bausatz (25480 zu 998,00 €) oder als Fertigmodell (25481 zu 1.298,00 €) geordert werden.

Wer es jedoch lieber gerne einfacher, aber dafür auch noch preiswerter möchte, für den hat Manfred Regner ebenfalls etwas im Repertoire, die "Fanny", eine einzylindrige, drehschiebergesteuerte Dampfmaschine mit der Art. Nr. 25495 zu 490,00 €.

Diesjähriges Highlight ist jedoch die HEIDI, ein Modell der gleichnamigen RhB G3/4-Dampflok. Sie kommt als Bausatz (Art. Nr. 25800) zu 2.380,00 €.

Wir hatten das optische Vergnügen, uns das erste Muster auf der Messe anzusehen und waren wie der Meister und Erbauer selbst, ebenfalls schlichtweg begeistert. Sicherlich wird diese Lok wieder ein Meisterwerk Regnerischer Schaffenskunst.

Auf dem Feldebahnsektor kommt mit dem Modell einer Heeresfeldebahn die Lok Nr. 3538, eine ebenfalls 2-zylindrig, oszillierend und doppelt wirkende, selbstanlaufende Dampfmaschine mit einer Besonderheit:

Der Kessel weist eine konische, ähnlich einer Eistüte zulaufende Form auf.

Auch diese Lok gibt es sowohl als Bausatz (Art. Nr. 25440) zu 799,00 € oder fertig (Art. Nr. 25441) zu 998,00 €.

www.frischdampf.de

ARISTO

Angekündigt wurde von ARISTO mit dem CRE-57000 "Train Engineer" eine "Revolution" auf dem Sektor der Modellbahnsteuerungen.

Dieser verfügt nun über ein beleuchtetes LCD-Display und steuert im 2.4 GHz Frequenzbereich bis zu 50 Lokomotiven und Zubehör.

Ein Frequenzbereich auf dem sich zwischenzeitlich auch bereits mehrere Hersteller mit ähnlichen Geräten tummeln. Ergo bleibt abzuwarten, ob sich alle Systeme ohne gegenseitige Beeinflussung parallel in einem Raum (z. B. Messebetrieb) untereinander "vertragen" bzw. sich nicht gegenseitig stören werden.

Der "Train Engineer" kommt, ähnlich den ebenfalls gerade auch von weiteren Herstellern wie Massoth und Train Control entwickelten Systemen ohne eine Digitalzentrale aus, in dem sich diese quasi direkt mit dem Lokdecoder "unterhalten"!

So kann auf die Spannungsübertragung über das oft genug kontaktunfreundliche - weil schmutzige Freilandgleis - zur Lok und somit dem Decoder gänzlich verzichtet werden, sofern man entsprechende Akkus in der Lok selbst oder in einem Begleitwagen unterbringen kann, was bei Modellen im Maßstab 1:22,5 sicherlich nicht unmöglich sein sollte.

Diese Technik ist in den USA und anderen Ländern weit verbreitet und somit sicher auch ein entsprechender Markt, wenn auch in Deutschland die Zahl der Anwender nicht allzu groß sein dürfte. Als noch nicht fertiges Modell zu sehen war bereits



eine weit fortgeschrittene Consolidation, im Maßstab 1:29. Ein "beindruckendes Gerät".

Die Lok wird wohl 2009 nicht mehr gefertigt werden können. Fans der 2-8-0 müssen sich daher noch etwas gedulden.

BACHMANN

Am Stand - im unermüdlichen Dauer-Fahrbetrieb - zu erleben war u. a. die neue erst vor kurzem in den Handel gelangte Mallet-Sattel-tanklok aus dem Hause BACHMANN im US-Maßstab 1:20.3.



Ähnlich der im vergangenen Jahr gelungenen Überraschung mit der K27 überzeugte auch diese Lok wieder durch ihr Aussehen, der Verarbeitung sowie deren Fahrverhalten.

Der Autor hatte die Lok bereits vor einigen Wochen erhalten, digitalisiert und einem Fahrtests unterzogen. Sie wird wie bei BACHMANN üblich in verschiedenen Beschriftungsvarianten angeboten. Noch nie gab es wohl eine so einfache Nachrüstmöglichkeit für einen Dekodereinbau! Durch Herausnahme eines Kunststoffeinsatzes gelangt man direkt auf die Platine mit der für Analogbetrieb erforderlichen "Blindplatte", die die Verbindung zwischen Schiene und Motor herstellt. Mittels einer mitgelieferten Platine, an der bereits entsprechende Anschlussleitungen angelötet sind, lässt sich dank Beschriftung sowie mitgeliefertem Schaltplan sehr leicht ein eigener DCC-Decoder anschließen. Nur zum Einbau des Lautsprechers muss der Kessel abgenommen werden.

Diese Lok ist einfach ein Muss für den US- und Waldbahn-Fan!

Der Karton, der hervorragend verpackten Lokomotive enthält eine einzigartige Dokumentation der gesamten Lok incl. Explosionsdarstellung, Ersatzteilbezeichnungen, einen Schaltplan sowie eine CD. Eine solch umfangreiche perfekte Dokumentation sucht ihresgleichen.

Nicht nur bei der Doku legt BACHMANN die Messlatte für die Mitbewerber sehr hoch. Last but not least ist auch der Preis der Lok in einem für diese Perfektion erfreulich niedrigen Rahmen angesiedelt. Die Auslieferung in Deutschland war zum Zeitpunkt der Messe schon im Gange. Mit dieser Lok kann

BACHMANN wieder auf ein ausgezeichnetes neues Produkt im Spektrum-Programm blicken, das bestimmt nicht nur in den USA Liebhaber finden wird.

LILIPUT

Von der Marke Liliput wird wieder ein preiswerter US-Bierwagen, diesmal von der "Spaten"-Brauerei als 4-Achser, natürlich mit Metallrädern sowie Austauschkupplungen gefertigt. Länge über Puffer



420 mm. Verkaufspreis ca. 49,00 €. Auflage ca. 1000 Stück.



Gut als kleine und preiswerte Werkbahnlok lassen sich die europ. und US-Version der Davenport einsetzen. Obwohl die Abstammung der europäisierten Version offensichtlich ist, gelang es den Entwicklern

durch Anpassung von Lampen, Kupplung und Schornstein ein nette kleine Lok zu kreieren.



Neu im BACHMANN/Liliput-Vertriebsprogramm sahen wir auf der Messe interessante Figurenssets von Scenecraft, einem engl. Hersteller. Einige Figuren sieht man links vor der gelben Davenport sowie mit der Art. 22-169 Werkstattpersonal mit Werkzeugschrank (oben). Gut gefallen haben uns 2 Arbeiter mit Ölkanne (22-160), 2 Arbeiter mit Warnwesten (22-167/22-166), 2 sitzende Passagiere (22-156) sowie 2 Arbeiter mit Presslufthammer (22-172). Unter der Art. Nr. 22-173 gibt es als hübsche "Komposition" ein Ehepaar mit Kinderwagen.

www.liliput.de

BAUMANN Modellspielwaren Neustadt a. d. Aisch



Eine Ausweitung des US-Lieferprogramms in Spur G kommt mit dem 4-achsigen Montagewagen 75/40675. Beim Feldbahnprogramm in Ile sahen wir einen schönen Langholzwagen mit zwei Drehgestellen. Beim Zubehör viel uns ein Reifenstapel 20/11201 ins Auge sowie u. a. ein Stapel mit



Rohren. Oben: div. Hütten in Handarbeit aus Holz in verschiedenen Größen und Ausstattungen, z. B. kleine Hütte mit Schornstein 75/40920, oder mit Satteldach 75/40921...Auch eine nette Kapelle mit Kupferdach ist im Programm.

www.baumann-modellspielwaren.de



Bei Artur Braun hat man sich in diesem Jahr wieder mehr auf Neuheiten im HO- und N-Bereich konzentriert. Im SPUR G-Bereich wurden derzeit keine Neuheiten angekündigt. Das bekannte Programm an RhB-Fahrzeugen ist weiterhin lieferbar:

(Best. Nr. 15005) Personenwagen B1002, der AB21 (Best. Nr. 15000), der C215 (Best. Nr. 15001), der C 207 (Best. Nr. 15002), der C2012 (Best. Nr. 15003), der C2013 (Best. Nr. 15006), der Gepäckwagen F 4051 (Best. Nr. 15100) und die Güterwagen, wie Xk 9023 (Niederbordwagen Best. Nr. 15150 und Klappdeckelwagen X 9023, dessen Wagenkasten aus Metall besteht (Best. Nr. 15151).

Bei den Mannschaftswagen gibt es mit der Best. Nr. 15004 den Xk 9039 in roter Lackierung mit Federpuffern und bereits ab Werk eingebauter Innenbeleuchtung.

Die Wagen verfügen über Metallspeichenräder aus Zinkdruckguss, Polstersitze in der 1. und 2. Kl. und feine Gravuren. Allradaufgabe mit Dreipunktlagerung ist ebenso Standard, wie vorbildgerechte Lackierung und Beschriftung. Trotzdem sind die Fahrzeuge wetterfest.

www.brawa.de

DIETZ

Am Stand von Elektronikspezialist Joachim Dietz aus Höfen stießen wir auf ein Dreier-Set des Rungenwagens R-w der RhB K12003-3 in gelungener und als dezent zu bezeichnenden Alterung. Die Wagen verfügen über klappbare Rungen, unterschiedliche Wagennummern und kosten im Set 1.098,00 €.



Oben: Neuheiten-Vitrine bei Dietz u. a. mit Rungenwagen
Links: eine pfiffige Lösung! Eine elektron. Schaltung vermeidet beim Einschalten der Digitalzentrale das die Speicherkondensatoren einen zu hohen Strom aufnehmen und damit die Zentrale u. U. zum Absturz bringen können.

www.d-i-e-t-z.de

HERFORDER LOKSCHUPPEN/Train-Control



Meik Schröder schließt mit vier Ausgleichsstücken noch kleine Lücken in seinem TRAIN LINE 45-Gleisprogramm "für Leute ohne Säge"! Auch sind zwei weitere Kreuzungen zur Realisierung von zwei verschiedenen Hosenträgerweichen (z. B. für R2 und R3) in der Entwicklung.

Für den hauseigenen Weichenantrieb gibt es nun in Kürze Weichenlaternen deren Deckel aus Metallguss hergestellt wird, damit diese selbst bei Sturm nicht mehr ihren Platz verlassen.

Die im vergangenen Jahr vorgestellte, auf 50 Stück limitierte Köf II, ist in Zusammenarbeit mit Wolfgang Getz, "Der Lokbauer", in feiner Messing-Handarbeit entstanden und wird als HSB-Ausführung (199010) im Maßstab 1:22,5 angeboten.

Als Neuheit bei Train Control kommt demnächst eine Weiterentwicklung des Junior-Handsteuergerätes auf den Markt, das HSG 2019. Dieses arbeitet fortan im neuen 2.4 GHz Frequenzbereich, verfügt über eine USB-Schnittstelle sowie über eine bidirektionale Funk-Verbindung mit dem Decoder.

www.herforder-lokschuppen.de

HERMANN & PARTNER

Liebhaber von TATRA-Straßenbahnfahrzeugen im SPUR G -Maßstab kommen bei dieser Firma auf ihre Kosten, hat die Firma doch neun verschiedene Varianten als Trieb- und Beiwagen im Programm. Die Modelle werden wahlweise als Bausatz, Standmodell oder Fahrmodell angeboten. Die Preise variieren ergo zwischen 180,00 € und 300,00 €.

www.hermannundpartner.de

KISS MODELLBAHNEN

Die Viernheimer Lokschieme war auch in diesem Jahr nicht in Nürnberg vertreten. Ausgeliefert wurde in den letzten Wochen die Ge 4/4 Nr. 182, auch als Bernina Krokodil unter den Schweizer Fans bekannt.

Freuen wir uns auf die nächste Ankündigung für die Spur G. Vielleicht gibt es ja mal die Xrot 9213 aus dem Hause Kiss? Ebenso ausgeliefert wurden diversen Ausführungen der Ge 4/4 I und Ge 6/6 II in verschiedenen Beschriftungen und Lackierungen.

www.kiss.de

LOTUS LOKSTATION Mondsee/Österreich



Räumlich nicht weit entfernt vom Kollegen Baumann entfernt, präsentierte auch heuer wieder die Lotus-Lokstation aus Mondsee zahlreiche Neuheiten aus dem Alpenland.



Eine Fischbauchbrücke aus Metall zu 998 €, einen RhB-Traktor TM 2/2 Nr. 117 gab es bereits als Handmuster aus Polystyrol am Messestand zu bewundern, den es wie gewohnt bei Marion Hötzel einmal als Fertigmodell geben soll. Die Proportionen machten bereits einen vielversprechenden Eindruck.

Auch gibt es eine neue sehr vielseitige Kuppelstange für Rollwagen zu 21,75 € und eine ÖBB-Diesellok ex ÖBB 2095 nun als SLB VS73 der Pinzgaubahn mit Sound.



Der Taurus als toller Blickfang im Mozart-Look.

www.lotuslok.at

JÄGERNDORFER

Einen würdigen Nachfolger für Seilbahnfans à la Rigi fanden wir in diesem Jahr am Stand der Firma Jägerndorfer.



Diese fertigt optisch sehr schöne und moderne Seilbahnkabinen.

Sie sind sowohl für Hand als auch für Batteriebetrieb erhältlich. Je nach Seilbahngesellschaft ist die Gondel entsprechend deren Original-Outfit bedruckt.

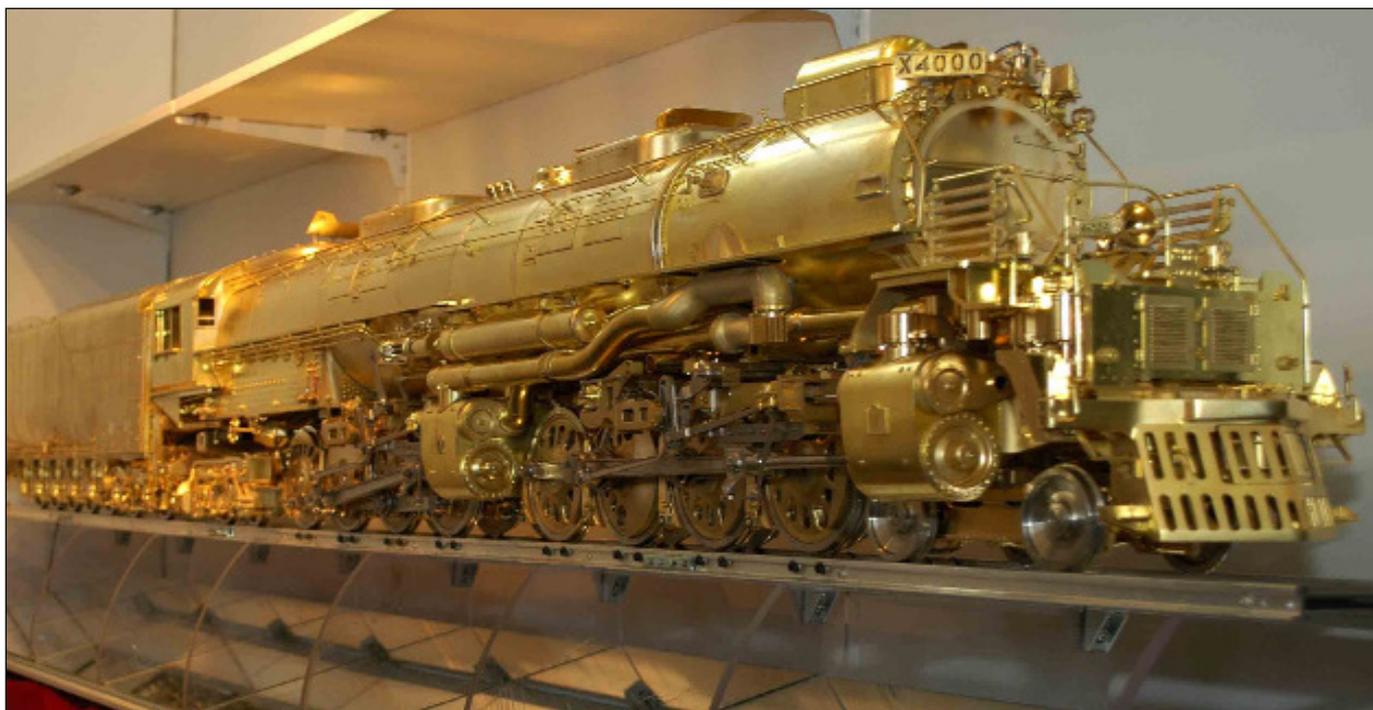
JC 89290 Tiroler Zugspitzbahn, JC 89291 Piz Nair, und Rax-Seilbahn JC 89292 sind die Typen der Zwei-Gondel-Bahnen. Preise: ca. 50,00 € für das handbetriebene Modell und ca. 65,00 € für das batteriebetriebene Modell.

Bahnen mit einer Gondel sind mit ca. 35,00 ein gutes Stück preiswerter.

Tel: +43-2672-87078

BELI BECO

Gesehen haben wir unter anderem bei diesem Hersteller aus Feucht sehr schöne Bahnhofslampen im zur SPUR G passenden Maßstab aus Messing mit Zinngussteilen.



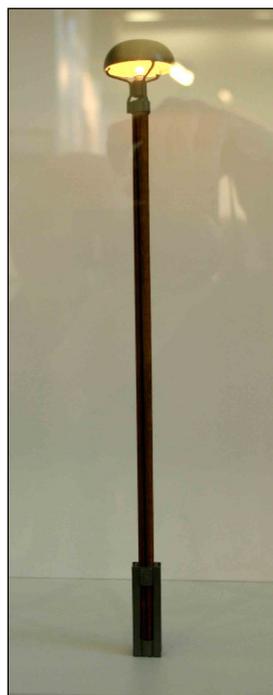
Ein BIG BOY-

Messing-Traum, im Maßstab 1:16 wurde nach fünfjähriger Bauzeit von seinem Erbauer stolz auf der Messe präsentiert.

Stolz war nicht nur sein Erbauer auf das in diesem Zeitraum geleistete Mammut-Werk, sondern nachvollziehbarer Weise natürlich auch der Preis. Für stolze 150.000,00 USD wäre das Kleinod aus South Korea zu haben gewesen. Tel. Nr. für eilige Besteller ist vorhanden.

Das "Löckchen" fährt nur auf isolierten 5"-Gleisen, da es sich um eine elektrisch angetriebene Lok handelt.

www.sjmodels@chol.com



Die Leuchten sind 390 mm bzw. 405 mm hoch und sind in Grau oder Grün erhältlich. Neben den Mastleuchten sind auch reine Wandlampen im gleichen Design erhältlich. Die Preise bewegen sich je nach Typ zwischen 16,00 € bis 26,00 €.

links: hübsche Bahnsteigleuchte mit Holzmast (Art.Nr. 120411) zu ca. 25,00 €.

Neu sind direkt in 5,5 mm Fassungen eingeb. LEDs mit Vorwiderstand als energiesparender Glühlampenersatz.

www.beli-beco.de

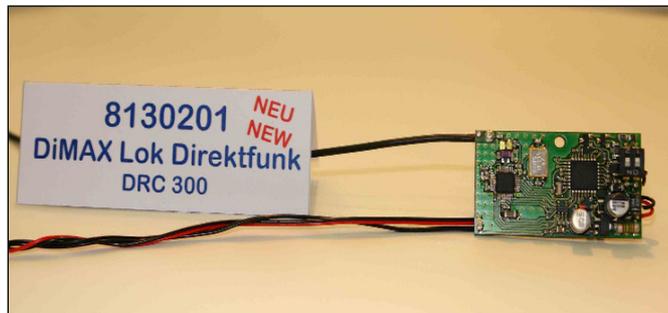


Unter dem Motto "DIMAX wird mobil" stellte Massoth mit dem DRC 300 im Jahre 2009 zu seinem 35-jährigen Jubiläum jetzt auch ein Direktfunksystem vor, welches ohne Zentrale auskommt.



Oben: Massoth Messestand 2009, schon im 6. Jahr auf der Internationalen Spielwarenmesse vertreten, Massoth feiert das 35-jährige Jubiläum (1974-2009)!
 Bild unten: Entwicklungsleiter Dipl. Ing. Norbert Rosch mit seinem jüngsten "Kind", dem DRC 300-Direktfunkempfänger, hier in einem Tender mit Akkus als Demomuster eingebaut.

Massoths Antwort auf einen dafür sicherlich in USA und anderen Ländern relativ großen Markt. Der Funk-Navigator kann hierfür weiter benutzt werden, da die Empfängerbausteine bei diesem "Funksystem" direkt in die Lokomotive eingesetzt werden.



Bei den DCC-Decodern (eMotion) bietet man nun die komplette Palette, angefangen vom Kleindecoder M (8154501) mit 1,8A, über den L (815401) mit 2,5A, den XL (81500001) mit 3,5A bis hin zum XXL-Decoder (8153001) mit 6A an. Bei den eMotion XLS-Decodern schließt man mit laufenden Sound-Neuerscheinungen die Lücken immer mehr. So wird passend zum PIKO-Schienenbus VT98 genauso ein mit dem Originalsound bespielter Sounddecoder angeboten wie auch für die gerade von Kiss erschienenen Ge 4/4 und Ge 6/6 II-Reihen.



Die XLS-Soundreihe ist auch analog einsetzbar, verfügt über 6 Audiokanäle, 1 Watt Sinusleistung, 3 Ampere Dauerstrom zur Versorgung von bis zu 2 Motoren und bis zu 128 Fahrstufen. Mit seinen darüber hinaus möglichen 11 Funktionskanälen kann man den XLS schon als "eierlegende Wollmilchsau" bezeichnen.

Eine gute Wahl, wenn man einen guten DCC-Decoder und dazu noch mit dem Sound seiner Wahl "bespielt" benötigt.

Einziger Wermutstropfen: Leider werden diese Decoder noch nicht mit der Möglichkeit angeboten, sich den Sound seiner Wahl von der Hersteller-Webseite downzuladen, um dann selbst z. B. bei einem Wechsel des Decoders aus einer Dampflok in ei-

ne Diesellok, diesen nach eigenem Wunsch zu programmieren, wie dies andere Hersteller wie z. B. der US-Hersteller Phoenix schon seit vielen Jahren erfolgreich praktiziert.

Aber vielleicht arbeitet "man" schon an dieser Lösung. Dann wäre es Massoth möglich, sich bei der Lagerhaltung - von derzeit schon ca. 50 verschiedenen Sounddecodern - auf dann nur noch einen einzigen erforderlichen Grundtyp zu beschränken. Ferner würde auch die Zeit wegfallen, diese Decoder im Werk speziell zu programmieren. Dies alles sollten gute Argumente sein, die auch kostenbewusste Kaufleute interessieren, oder?



Links:
Etwas für
selbstbastelnde
"Raucher",

das neue
Heizelement
für 19V Spannung
ausgelegt!

Für einen realistischen Betrieb am Bahnhof mit langsamem Anfahren und Abbremsen gibt es mit der Art. Nr. 8155001 einen Bremsgenerator, der auch im Jahre 2009 auf manchen Schauanlagen, nicht nur im SPUR G-Bereich Sinn machen würde. Anscheinend hat sich diese Technik noch nicht bei allen Herstellern und Spurweitenkreisen herumgesprochen.

Für Kehrschleifenbesitzer wurde das entspr. Modul (8157001) auf 15 Ampere Schaltstrom verstärkt. Ebenso werden im neuen Katalog 2009 eine Menge Ersatzteile, wie Stromabnehmerkohlen, Schienenschleifkontakte, Verdampfer für 5, 18 und 24 Volt-Betrieb, Schleifblöcke, Beleuchtungsplatinen, Glühlampen usw. für LGB-Lokomotiven und -Wagen geführt.

Neu in diesem Zusammenhang ist ein geruchloses, nicht färbendes Dampf- und Reinigungsmittel. Nun auch im eigenen Lieferprogramm zu finden, ist ein gepulster, taktgesteuerter Raucherzeuger (Verdampfer), wie er bereits ähnlich für die LGB-Harzlok geliefert wurde, in 5 u. 19 Volt-Ausführung.

Last but not least die bekannten, patentierten Gleisverbinder in Messing, als auch in vernickelter Ausführung, die sich nicht nur für die Anbieter vernickelter Gleise anbieten, sondern auch für solche aus Edelstahl.

Apropos Gleise, neben TrainLi und Revalda bietet u. a. auch MASSOTH eine Gleisbiegevorrichtung an, die es gestattet, fertig zusammengebaute Flexgleisabschnitte in beliebige Radien zu biegen. Hierbei wird das Gleisbiegegerät einfach von oben auf das Gleis gelegt und durch mehrere Bewegungen beide Schienenprofile gleichzeitig und parallel gebogen. Ein nicht zu unterschätzender Zeitvorteil.

www.massoth.de

EASYGLEIS



Bei easygleis, wie immer am MTH-Stand vertreten, legt man in diesem Jahr den Schwerpunkt auf den Bau von Industrieanlagen, Gebäuden und Bahnanlagen. Hier ein Beispiel einer beeindruckenden Siloanlage.



Aber auch im Fahrzeugbau haben die Neidhardt's aus Mallnow tolle Sachen in der Mache. Ein erstes Fahrzeug ist schon gebaut: ein Bürstenwagen.

Dazu wurde ein Schienenreinigungswagen von ARISTO als Basis gewählt, aber es kann auch jeder beliebige andere Wagen verwendet werden.

Die ersten Probefahrten bei Easygleis ergaben, dass selbst Tannennadeln und kleine Tannenzapfen, die zwischen den Schwellen verkeilt waren, mühelos entfernt wurden.

Auf der Webseite ist ein diesbezügliches Video mit dem "Bürstenwagen" in Action zu sehen.

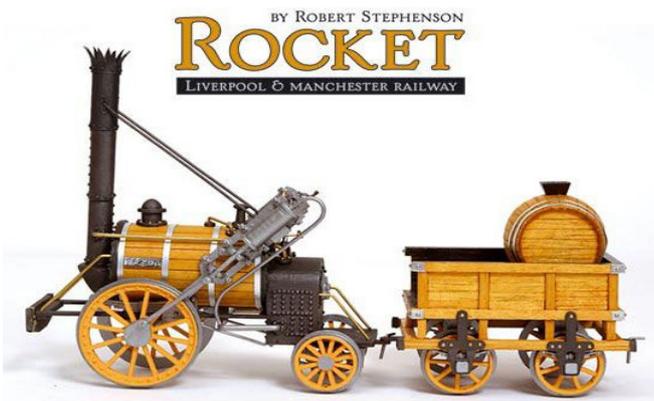


Beim Trägersystem wird es neue Stahlstützen geben, hier eine kleine Auswahl.

www.easygleis.de

OcCre

Feines aus Katalonien - Bausätze aus Metall und Holz - bot dieser spanische Hersteller auf der Messe an. Götz Schaude, unser SPUR G MAGAZIN-Redakteur hier mit den Details:



Sehr ansprechende Bausätze aus Metall und Holz im Maßstab 1:24 entdeckten wir am Stand von OcCre, aus dem spanischen Mataro (Barcelona).

Der deutsche Repräsentant von OcCre, Frank Dengler, von corona-net in Stuttgart, schilderte uns die Entwicklung: OcCre ist von Haus aus ein Hersteller von Schiffsmodellen aus Holz und Metall inkl. Takelage, und seit vielen Jahren mit diesen Modellen auf der Spielwarenmesse in Nürnberg vertreten.

Vor zwei Jahren wurde ein Versuch gestartet, in den Gartenbahn-Markt mit Bausätzen einzusteigen. Das Echo auf die ansprechenden Modelle war so groß, dass man nun richtig in dieses neue Gebiet investiert hat und dieses Jahr mit einer beeindruckenden Palette an Modellen in Nürnberg präsent ist.

Bestechend sind die Rocket samt Anhänger (OC 54000 zu 137,00 €) und der Adler als Neuheit (OC 54001) alles im Maßstab 1:24, 6 Straßenbahnmodelle, meist nach spanischen Vorbildern, die sich aber mit kleinen Abänderungen an deutsche Vorbilder annähern lassen sowie einen Triebwagen mit offenen Plattformen nach Berliner Vorbild.



So gefällt uns die Söller-Tram optisch ganz gut, die in Mallorca von Söller nach Port de Söller fährt (OC53003 zu ca.105,90 €). Dazu sind auf Wunsch doch anscheinend recht einfache Bausätze von Antriebs-Motorblöcken zur nachträglichen Motorisierung (OC55000/Tram oder OC55001/Lok) zu je 147,44 € erhältlich. Alles plus Versandkosten. Das läppert sich für einen Bausatz dann doch ganz schön. Na ja, Spanier wollen ja auch leben.

Star auf dem Stand ist unbestreitbar die S3/6 der K.BAY.STS.B. in grünem Livree. Höchst ansprechend ist auch ein holzbeplankter Personenwagen mit Oberlicht: Die beiden letztgenannten allerdings im Maßstab von 1:32. Den Personenwagen könnte der nach Abwechslung suchende Gartenbahner auch als den etwas anderen Schmalspurwagen einsetzen, wenn er die Puffer durch eine Mittelpufferkupplung bzw. eine LGB-Kupplung ersetzt.

Corona Net ist auch Lieferant echter Tonziegel des spanischen Herstellers Domos. So kosten z. B. 25 Ziegel der Type: Teja Flamenca (DO01060) Maße 30x30x6mm in Rotbraun 5,00 €, in Anthr. als (DO01061) dagegen nur 2,80 €. Auch nett, die Teja Arabe (DO01050) bei uns als Mönch und Nonne bekannt, in Braun zu 4,80 € (25 Stück)

www.corona-net.de/www.occre.com

KEYSTONE

Darf's auch mal etwas anders sein?

SPUR G-Artikel von KEYSTONE.

Versteckt zwischen Flugmodellbau-Ständen fanden wir den Stand von J. Lloyd International, Inc. aus Cedar Rapids, Iowa/USA.



Unter dem Namen KEYSTONE werden eine Reihe von Zugpackungen mit Zügen nach US-Vorbildern (u.a. Chicago North Western, Rock Island, Union Pacific) mit einer 1C1-Dampf-Tenderlokomotive mit Frontscheinwerfer, Dampfgenerator und Dampf-pfeifen-Sound, einer 4achsigen Gondola sowie einer 2-achsigen Caboose angeboten .

Außerdem sind in der Packung 20 Gleisstücke, die ein Oval von 240 cm x 135 cm ergeben, sowie ein Netzanschlussgerät.

Als limitierte Sonderausgabe wird ein 6-teiliger Zirkus-Zug angeboten, der außer Tenderlok und Caboose zwei Boxcars und einen Flachwagen mit zwei Käfigen mit Tieren enthält.

Insgesamt sind die Fahrzeuge für unseren Geschmack zu bunt, was sie spielzeughaft wirken lässt. Die Schienen von KEYSTONE sind deutlich weniger massiv, als die von LGB und die Verbinders mit diesen nicht kompatibel. Ein Übergangsgleis wird von KEYSTONE nicht angeboten.

Ein paar Preisbeispiele: 6-teiliger Zirkus-Zug 319.00 US\$; 20 Gleisstücke für Oval 69.00 US\$; 90°-Kreuzung 15.00 US\$. KEYSTONE hat keinen Vertreter in Europa und verschickt die Waren aus den USA per INTERNATIONAL HOBBYCRAFT.

www.keystonetrains.com



DAMPFMODELBAU REPPINGEN (DMR)

Auch Dampfmodellbau Ralph Reppingen (DMR) stellte in diesen Tagen als Livesteam-Messeneinheit sein Modell der ÖBB Lok 898.01 vor.

Das Vorbild wurde 1941 von Henschel als C-Kuppler für die österreichischen Schmalspurbahnen mit 760 mm Spurweite gebaut.

Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Lok in St. Pölten stationiert und diente dort auf der Mariazellerbahn als Verschub-Lokomotive. Heute befindet sich der C-Kuppler als Museumslok auf der Gurktalbahn.



Foto: Prototyp der gelungenen Livesteam-Lok anlässlich einer der ersten Probefahrten bei DMR während eines Zwischenstops an der Bekohlungsanlage.

Technische Angaben zum Modell: passend zur 45 mm Spurweite, LüP: 330 mm, Höhe: 160 mm, Breite: 110 mm, Gewicht 4,2 kg, gasgefeuerter Flammrohrkessel.

Flachschieberzylinder mit 13 mm Bohrung und 18 mm Hub, funktionstüchtige Heusinger Steuerung mit Kuhnscher Schleife, Radreifen aus Stahl, schwarz brüniert, isolierte Radsätze, alle Achsen sind gefedert und werden in Kunststoff-Gleitlagern geführt. Das Modell besitzt serienmäßig eine Ausstattung mit einem Gas- und Wassernachspeiseventil sowie ein Manometer.

Der Flammrohrkessel besitzt eine Wasserstandsanzeige mit 5 mm Glas sowie einen Edelstahl-überhitzer. Die Lok ist bereits für den Einbau einer RC-Steuerung komplett vorbereitet. Servohalter und Schalterkonsole sind vorhanden. Die Betriebszeit beträgt mit einer Gasfüllung ca. 1 bis 1,5 Stunden.

Die Lok wird es als Bausatz, ab 1760,- € geben. Fertigmodelle auf Anfrage. Der Liefereinsatz ist bereits ab dem 4. Quartal 2009 geplant.

www.reppingen.de

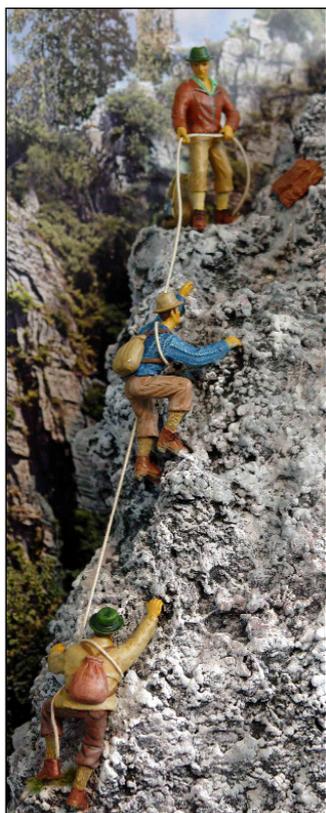


PREHM-Miniaturen

Anlässlich der Spielwarenmesse präsentierte der Duisburger Modellbahnhändler Prehm seine neusten Metallfiguren. Man denkt unwillkürlich an die Wimmer-Figuren, wenn man diese schweren Figuren in die Hand nimmt.

Sigi Prehm hat sich als Thema für sein neues Figurenprogramm voll das Thema Schweiz auf die Fahne geschrieben, wie man unschwer auf dem großen Foto erkennen kann.

Die Figuren sind sämtlich aus bleifreiem Metall gefertigt und verfügen über ein hohes Eigengewicht, das diese auch wohl kaum bei einem mittleren Sturm aus der Fassung bzw. von den Füßen reißen dürfte.



Der erste Eindruck war umwerfend. Aber es gibt bei Prehm natürlich nicht nur die Schweizer Figuren. Der Findige hat auch an das passende Umfeld gedacht. Ein erstes noch nicht ganz fertig bemaltes Handmuster einer Alm-Abtrieb-Kuh 500022 faszinierte wohl alle Betrachter am Stand.

Es ist doch erstaunlich, was so feine flinke chinesische Finger für filigrane Bemalungen hinbekommen.

Außer den so wunderschön bemalten ge-

schmückten Kühen, gibt es auch noch eine Bernhardiner-Serie. Zum Beispiel den "Standard"-Rettungshund, natürlich mit Fass um den Hals 5000021, sowie Bernhardiner mit Wagen Set 500100.



Was wäre die Schweiz ohne Alphornbläser, Bergsteiger, Hausmusiker und vielem mehr? Bei Sigi Prehm gehen jetzt all diese Wünsche von Schweiz-Fans in Erfüllung und dies solange der Geldbeutel reicht.

Die Figuren bzw. die Sets beginnen bei ca. 23,00 € und reichen bei den Sets bis knapp an 50,00 €.

Aus der Redaktion herzlichen Glückwunsch zur Entscheidung zur Auflage und Umsetzung dieses Outstanding-Programms. Weiter so!



Wir trauern um Bernd Backhaus

Im Alter von erst 59 Jahren, verstarb am 16. Jan. 2009 nach kurzer schwerer Krankheit, ein weit über die Grenzen von Wuppertal bekannter LGB-Freund und Hobbykollege, Bernd Backhaus.

Sein früher Tod hat uns mal wieder die Endlichkeit unseres Daseins klar und deutlich vor Augen geführt. Wir alle sind schockiert und traurig einen Insider erster Güte aus unserer Mitte verloren zu haben.

Anlässlich einer erst vor einigen Monaten durchgeführten Reise in die Schweiz zur RhB begegnete ich ihm noch persönlich. Wie immer war er mit dem Fotoapparat "schussbereit" bewaffnet, auf den nächsten Zug lauernd.

Bernd Backhaus wurde vielen Lesern der LGB-Depesche durch seine zahlreichen Artikel und Berichte – hauptsächlich über die Rhätische Bahn – zu einem Begriff.

So war er nicht nur ein begeisterter Fotograf sondern darüber hinaus auch Mitglied im Modellbahnclub der Wuppertaler Stadtwerke, wo er die dortige SPUR G-Gruppe maßgeblich mit Rat und Tat unterstützte.

Zusammen mit Herrn Dr. Vorsteher und anderen war er auch Mitbetreiber einer großen sehr schönen LGB-Außenanlage.

Wir werden Bernd Backhaus als stets freundlichen, angenehmen, hilfsbereiten und bescheidenen Menschen in Erinnerung behalten, dessen Name so schnell nicht in Vergessenheit geraten wird, ist er doch sehr stark mit der LGB und unserem gemeinsamen Hobby verbunden.

Seinen Angehörigen möchte ich Namen des gesamten Vorstandes des Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg unser aufrichtiges Mitgefühl aussprechen.

Klaus-P. Kerwer

1. Vorsitzender des
Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg e.V.

NACHRICHTEN AUS DER SZENE

ST-GLEIS

Roland Steiner, Geschäftsführer der Steiner AG Kunststofftechnik, dem Hersteller von Kunststoffgleisbetten seinerzeit für das Gartenbahnteam, stellte in Nürnberg nicht nur sein erweitertes Edelstahlgleisprogramm vor, sondern gab als gelungene Überraschung die in Kürze startende Fertigung von Rollmaterial nach RhB-Vorbild bekannt.

Erstes Modell wird ein RhB-Rangiertraktor, der TE 2/2 mit Faulhabermotor sein. Im Gegensatz zu den bisher von LGB, Lotus Lokstation, Krafthöfer etc. angebotenen RhB-Traktoren als Dieselausführung, hat sich ST-Gleis einen Traktor mit Elektroantrieb ausgesucht.

Somit verfügt der TE 2/2 über einen Dachstromabnehmer sowie einen auf beide Achsen wirkenden Faulhabermotor. Das Fahrzeug ist kein Kunststoffmodell, sondern wird komplett aus Metall, wie z. B. Messing und Weißmetallguss gefertigt. Ein DCC-Sounddecoder ist bereits im anvisierten VK-Preis von ca. 1.200,00 € enthalten.

Lassen wir uns von der sicherlich zu erwartenden "outstanding" Swiss Made-Quality überraschen.

Wir werden über das Fahrzeug gerne berichten, sobald uns der Traktor zur Verfügung steht.

JUBILÄUM 35 JAHRE MASSOTH

Seit 1974 entwickelt und produziert der Seeheim-Jugenheimer Pionier der ersten Stunde nun schon Geräusche und Zubehör für unser schönes Hobby.

2009, in einer leider wieder etwas angespannten wirtschaftlich schwierigen Situation, wünschen wir der Fa. MASSOTH zum 35-jährigen Jubiläum aus der SPUR G MAGAZIN-Redaktion alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit Ihrer großartigen Mannschaft und in deren Köpfen sprudelnden Ideen auch die Klippen der nächsten Monate und Jahre gut umschiffen werden. In diesem Sinne weiter so und nochmals VIEL ERFOLG in den nächsten 15 Jahren bis zum 50. Jubiläum. Vielleicht ist dann schon die 4. Generation am Horizont erkennbar.

Den Glückwünschen anschließen möchte sich auch der gesamte Vorstand des



Ihr
Klaus-P. Kerwer

Kleinanzeigen

Für Mitglieder des **Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg e.V.** ist die Veröffentlichung einer Kleinanzeige kostenlos.

Verkaufe

LGB RhB Ge 4/4 III Nr. 645 BEMO-WERBELOK
LGB RhB Schiebewandwagen "Kuoni"
RhB Schiebewandwagen "Rhäzünser" (made by Linden)
RhB Schiebewandwagen "Valser" (made by Linden)
RhB Materialwagen XK 9021 rotbraun 2-achser (Linden)
RhB Wagen X BK 9096 gelb 2-acher (made by Linden)
RhB Post-Wagen grün 2-achser (made by Linden)
RhB Wagen D2 4038 rotbraun 2-achser (made by Linden)
LGB 2030 "Bügeleisen" grün/beige
LGB 2030 "Bügeleisen" rot/beige
LGB 2030 E "Bügeleisen" blau/beige
LGB 2130 "Bügeleisen" rot/beige
LGB 2030 "Bügeleisen" als DEA Lok umgearbeitet
LGB 2033 Arbeitslok
LGB 2035 Straba 2 Stück im Originalkarton
LGB 2036 Straßenbahn
LGB 3500 Straßenbahn
LGB 3600 Straßenbahn
Lehmann 74 im Karton,
Batterielok m. Kunststoffgleisen
LGB 4068 Viehwagen grün, im gelben Karton
USA Trains-Bierwagen Erdinger Weissbier
Angebote/Anfragen: redaktion@spur-g-magazin
Zwischenverkauf vorbehalten.

LGB Weichen Radius 1, Hand u. Elektrik 15,00 € bzw. 35,00 € VB, LGB Lokhandy 55016 50,00 €
Info bei Horst Degens 0221-697315 oder eisenbahnpaul@arcor.de
Zwischenverkauf vorbehalten.

Bachmann 3-Truck, 3-Zylinder Shay, neuste, letzte Version, neu und Originalverpackt wegen Doppellieferung zum Schnäppchenpreis zu verkaufen, Preis 420,00 €
Info bei Werner Offergeld Tel: 02131-48522
Zwischenverkauf vorbehalten.

Artikel des Clubs:



sehr schöne mit Clublogo bestickte, bordeauxrote **Umbinder-Schürze**

*Achtung:
Abgabe nur an
aktive Helfer-bzw.
Helferinnen*

Die Fraueninitiative des Clubs würde sich sehr über weitere Verstärkung freuen, die Spaß haben in einem kleinen aktiven Kreis, z. B. anlässlich der diesjährig geplanten Veranstaltungen mitzuhelfen. Interessenten wenden sich bitte an Brigitte Degens: **0221-697315**



Kaffeebecher mit Clublogo, auf ca. 180° Umfang bedruckt. Ein Muss für alle Club-Fans und solche die es noch werden möchten! ab Lager!



Baseballkappe schwarz, verstellbar sowie aufwändig mit Clublogo bestickt!



Clubhemden, Latzhosen, Overalls in versch. Größen erhältlich. mit Logo u. Namen bestickt!

*Achtung:
Abgabe nur an Mitglieder*

Alle Artikel sind in der SPUR G REDAKTION erhältlich!

Impressum

SPUR G NEWS

Herausgeber

Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg
Postfach 4144, 53870 Euskirchen
Fon: 0 22 51 - 6 50 58 67
Fax: 0 22 51 - 6 50 58 68
info@lgb-rheinsieg.de
www.lgb-rheinsieg.de

Chefredaktion

Klaus-P. Kerwer, V.i.S.d.P.
Im Mühlenfeld 1a,
53881 Euskirchen
redaktion@spur-g-magazin.de

Anzeigen und Abo

Christa Reeder
redaktion@spur-g-magazin.de

Layout und Grafik

Klaus-P. Kerwer,
info@spur-g-magazine.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Klaus-P. Kerwer,
Stefan Kühnlein,
Christa Reeder,
Götz Schauda

Die SPUR G NEWS erscheinen unregelmäßig - als zusätzliche kostenfreie Informationsquelle - für alle Abonnenten des SPUR G MAGAZINs, für Mitglieder, Freunde und Gönner des „Club der LGB-Freunde Rhein/Sieg“ e. V. sowie aller Spur G-Interessenten.

Redaktionelle Beiträge, Fotos und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise sowie die Speicherung und Verbreitung in elektronischen Medien bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber.

Für die Richtigkeit von Namen, Preisen und Daten wird keine Gewähr übernommen.

LGB® und alle anderen genannten Warenzeichen sind Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

TERMINE FÜR IHREN KALENDER

Übersicht der in 2009 geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten:

- | | | |
|------------------|-------------|---|
| 17. | Jan. | Arbeitstag |
| 21. | Feb. | Karneval im Domizil |
| 21. | Mär. | Arbeitstag |
| 18.-19. | Apr. | Frühlingsfahrtage |
| 30.4.-10. | Mai | Club On Tour *
Reise zu Dampfzessern
in die neuen Bundesländer |
| 16. | Mai | Arbeitstag |
| 23.-24. | Mai | Mitgliedertreffen u. Jahreshauptversammlung
im Clubdomizil mit umfangreichem Programm
auch für Besucher und Gäste aus Nah und Fern |
| 20. | Jun. | Arbeitstag |
| 18. | Jul. | Arbeitstag |
| 15.-16. | Aug. | Sommerfest im und am Clubdomizil |
| 19. | Sep. | Arbeitstag |
| 17.-18. | Okt. | Herbstfahrtage im Clubdomizil |
| 21. | Nov. | Arbeitstag |
| 19.-20. | Dez. | Weihnachtsfahrtage u. Jahresausklang
im Clubdomizil |

Unsere Club-Arbeitstage finden an jedem 3. Samstag im Monat von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Domizil Endepohlstr. 3 in Mönchengladbach-Rheydt statt.

Helfer sind dabei jederzeit willkommen.

An den öffentlichen fettgedruckten Fahrtagen bzw. Tagen der offenen Tür führen wir u. a. Livesteam-Betrieb durch und präsentieren verschiedene SPUR G-Anlagen in Betrieb.

Für Ihr leibliches Wohl ist dann gesorgt.

* Anmeldungen für die Club-Reise bitte umgehend per Mail an die Clubgeschäftsstelle: info@lgb-rheinsieg.de z. Hd. Frau Charlotte Tegtmeyer-Segin.

Sonstige Veranstaltungen

1. März	Ausstellung beim Weilerswister Modelleisenbahnclub in der Tomberghalle in Weilerswist-Vernich Mühlenstr.	2.-4. Okt.	Modell-Hobby-Spiel Messe Leipzig
12.-15. März	15. Faszination Modellbau in Sinsheim 	23.-26. Okt.	Modellbaumesse Wien
22.-26. April	Intermodellbau Messe Dortmund	30. Okt. bis 1. Nov.	Faszination Modellbau Bodensee in Friedrichshafen
6. Juni	20 Jahre "Neule" Grossbahnen Erwin Neuweiler CH-9215 Schönenberg a. d. Thur		

S P O N S O R E N

Die Aktivitäten des Clubs im Bereich Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit werden unterstützt durch:

ADD Active digital document

Jürgen Wüst e. K.
Bamlerstraße 85
D-45141 Essen
Fon: 0201 - 83233-0
Fax: 0201 - 83233-33
add@plotline.de
www.plotline.de

Gärtnerei Hakes

Im Königsbusch 1a
D-47249 Duisburg
Fon: 0203 - 704794
Fax: 0203 - 704794
info@gaertneri-hakes.de
www.gaertneri-hakes.de

LGB TOURS

John Rogers
Weiherweg 30
D-90556 Cadolzburg
Fon: 09103 - 1697
Fax: 09103 - 717006
John.Rogers@t-online.de
www.lgb.de (LGB-Tours)

LGB Station Bemann im "Moritz Hof"

Zwickauer Str. 125
D-04279 Leipzig
Fon: 0341-3366999
spielshop@gmx.de
www.spielshop99.de

Modellbau-Werkstatt

Bertram Heyn
Königsallee 32
D-37081 Göttingen
Fon: 0551 - 631596
Fax: 0551 - 631307
kontakt@modellbau-heyn.de
www.modell-werkstatt.de

Train Control

Vertrieb: Herforder Lokschuppen
Schulstr. 39
D-32120 Hiddenhausen
Fon: 05223 - 6530789
Fax: 05223 - 650788
info@train-control.de
www.train-control.de

Dietz Modellbahntechnik

Hindenburgstr. 31
D-75339 Höfen
Fon: 07081- 6757
Fax: 07081- 6757
info@d-i-e-t-z.de
www.d-i-e-t-z.de

Kleine Laster

Heiko Möller
Rhönstr. 19
D-36341 Lauterbach
Fon: 06641-9110310
Fax: 06641-9110311
info@kleine-laster.de
www.kleine-laster.de

Kerwer Nachrichtentechnik

Satellitenempfangstechnik
Im Mühlenfeld 1a
53881 Euskirchen
Fon: 02251-861286
Fax: 02251-861386
info@kerwer.tv
www.kerwer-nt.de

Gartencenter Dinger

Goldammerweg 361
D-50829 Köln
Fon: 0221- 958473-0
Fax: 0221- 958473-50
gartencenter@dingers.de
www.dingers.de

Modellbahn-Atelier-Renken

Inhaber: Andreas Meyer
Bochumer Straße 21
D-45276 Essen
Fon: 0201 - 8516338
Fax: 0201 - 519879

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Sponsoren!

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen!

Anfragen an:
redaktion@spur-g-magazin.de